

Checkliste - Kosten-/Nutzencheck: „Wasserversorgung“

Klasse (VRV)	Kostenstelle 1 „Infrastruktur Wasserversorgung“
4 u. 6	Betriebsstoffe (Verbrauchsgüter), wie z.B. Ersatzteile, Kleinmaterial für Reparaturen (z.B. Schrauben), Reinigungsmittel
5	Personalkosten inklusive Lohnnebenkosten (anteilig) für Tätigkeiten der Gemeinde-/Verbandsbediensteten, wie z.B. Wassermeister, Betriebsleitung Wasserwerk, Personal für den Betrieb des Wasserwerkes und der Brunnen, Verlegen von Leitungen und andere Bautätigkeiten, Reinigung, Wartungsarbeiten, Überprüfung, Überwachung etc.
7	Aus- und Weiterbildungskosten für Gemeinde-/Verbandsbedienstete zum Thema Wasserversorgung, wie z.B. Seminargebühren
560	Reisekosten wie Kilometergeld, Fahrtkosten, Diäten
6 u. 7	Leistungen durch Dritte, wie Honorare von Ziviltechnikern, Druckproben, Analysen, Mitgliedsbeitrag ÖVGW, etc.
6 u. 7	Instandhaltung und Reparatur: Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten, die von Dritten durchgeführt werden, Materialien zur Durchführung von Reparatur und Instandhaltungsarbeiten
60 u 451	Energiekosten, wie z.B. Strom (wenn eigene Zähleranlagen vorhanden sind), Gas, Wasser, Wärme und Brennstoffe (Heizöl) - Energieabgabenvergütung als Einnahme / Erlöse
728	Reststoffentsorgung wie z.B. Baurestmassen
zuordnen	Kfz-Betriebskosten - Treibstoffe, Instandhaltung, Versicherung etc.
4	Sachkosten, wie Schreibmaterial und Büroartikel, Druckwerke etc.
6	Telekommunikationsdienste, Telefon, Faxkosten, Internetkosten
670 bzw. zuordnen	Versicherungen, Steuern/Abgaben (z.B. Kommunalsteuer, Grundsteuer)
4,6,7	Anteilige Kosten zur Nutzung der gemeindeeigenen Infrastruktur, die für die Wasserversorgung benötigt werden, anteilige Miete und Betriebskosten (Energie, Wasser), anteilige Fuhrparkkosten, anteilige Telefonkosten, anteilige Amtsausstattung und EDV-Ausgaben etc.
zuordnen	Betriebskostenvorschreibung (wenn Leitungsnetz von einem Verband betrieben wird) - Verbandsumlage Betriebskosten
zuordnen	Wassereinkauf
zuordnen	Aufwendungen für Wasserschutzgebiete (Entschädigungen an Grundstückseigentümer)
400	Betriebssaustattung unter EUR 400,00 (Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens), z.B. Tauschzähler
VR	Abschreibung für Anlagen der Wasserversorgung (unter Berücksichtigung etwaiger Förderungen, Anschlussgebühren – siehe Arbeitsblatt Anlagenverzeichnis im Kosten-/Nutzencheck)
	Kalkulatorische Zinsen
zuordnen	Weitere Kosten „Infrastruktur Wasserversorgung“, wie z.B. Schadensfälle, Errichten von Hausanschlüssen
8	Einnahmen / Erlöse „Wasserversorgung“ (exkl. Einnahmen aus den Wassergebühren), wie z.B. Einnahmen aus der Errichtung von Hausanschlüssen, Anschlussgebühren (Netzverdichtung) – Durchschnitt der letzten 7 Jahre
Kostenstelle 2 „Verwaltung“	
5	Personalkosten inklusive Lohnnebenkosten (Anteil) für Gemeinde-/Verbandspersonal für die Abrechnungen, Gebühreneinhebung, Betreuung der BürgerInnen
7	Aus- und Weiterbildungskosten für Gemeindebedienstete wie z.B. Gebühren für Seminare zur Berechnung der Gebühren, Rechtsseminare, Kostenrechnung
560	Reisekosten, wie Kilometergeld, Fahrtkosten, Diäten
7 od. 5	Bezüge der Organe, Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgelder für PolitikerInnen für die Teilnahme an Wasserausschusssitzungen, an Seminaren, beim Verband: Aufwandsentschädigungen für den Obmann, den Kassier etc.
7	Leistungen durch Dritte, wie z.B. Beratungsleistungen
4	Sachkosten, wie z.B. Schreibmaterial und Büroartikel, Literatur, Informationsmaterialien, etc.
6	Telekommunikationsdienste, wie Telefon, Fax, Internet
4,6,7	Anteilige Kosten zur Nutzung der gemeindeeigenen Infrastruktur, die für die Wasserversorgung benötigt wird, wie z.B. Anteilige Miete und Betriebskosten (Energie, Wasser) für Büroräumlichkeiten, anteilige Telefonkosten, EDV-Anlage etc.
zuordnen	Verwaltungskostenbeitrag (wenn z.B. Gebührenkalkulation über den Verband erfolgt)
400	Betriebsausstattung unter EUR 400,00 (Geringwertige Wirtschaftsgüter)
VR	Abschreibung für Anlagen der Verwaltung
	Kalkulatorische Zinsen
zuordnen	Weitere Kosten „Verwaltung“
8	Einnahmen / Erlöse „Verwaltung“ (exkl. Einnahmen aus den Wassergebühren)
Kostenstelle 3 „Schuldendienst“	
34 / 35	Tilgung von Darlehen, sofern nicht als Abschreibung / kalk. Zinsen erfasst
24 / 25	Zinsen für aufgenommene Darlehen
zuordnen	Darlehensvorschreibung (vom Verband)

Checkliste - Kosten-/Nutzencheck: „Abwasserreinigung“

Klasse (VRV)	Kostenstelle 4 „Kanal“
4 u. 7	Betriebsstoffe (Verbrauchsgüter) wie z.B. Ersatzteile, Schmier- und Schleifmittel, Reinigungsmittel, Kleinmaterial für Reparaturen, wie z.B. Schrauben, Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten an Kanalisationsanlagen, Gebäuden oder Maschinen, Leistungen für Kanalspülen, Kamerabefahrungen, Druckprobe ...
5	Personalkosten inkl. Lohnnebenkosten für die kanalrelevanten Tätigkeiten der Gemeinde-/Verbandsbediensteten (Kanalbetriebspersonal), wie z.B. für Reinigung, Wartungsarbeiten, Überprüfung, Überwachung etc.
7	Aus- und Weiterbildungskosten für Kanalbetriebspersonal, wie z.B. Seminargebühren
560	Reisekosten, wie Kilometergeld, Fahrtkosten, Diäten
6 u. 7	Leistungen durch Dritte, wie z.B. Honorare von externen Beratern, Ziviltechnikern, Analysen, Mitgliedsbeitrag ÖWAV od. GSA , Evaluierung etc.
6 u. 7	Instandhaltung und Reparatur: Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten an Kanalisationsanlagen, Gebäuden oder Maschinen, Leistungen für Kanalspülen, Kamerabefahrungen, Druckproben, Materialien zur Durchführung von Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten
60 u 451	Energiekosten, wie z.B. Strom (wenn eigene Zählerrichtungen vorhanden sind), Gas, Wasser, Wärme und Brennstoffe (Heizöl) - Energieabgabenvergütung als Einnahme / Erlös
728	Reststoffentsorgung, z.B. Abfall von verstopften Pumpen
zuordnen	Kfz-Betriebskosten – Treibstoffe, Instandhaltung, Versicherung etc.
4	Sachkosten, wie Schreibmaterial und Büroartikel, Druckwerke etc.
6	Telekommunikationsdienste, Telefon, Faxkosten, Internetkosten
670 bzw. zuordnen.	Versicherungen, Steuern/Abgaben (z.B. Kommunalsteuer, Grundsteuer)
4,6,7	Anteilige Kosten zur Nutzung der gemeindeeigenen Infrastruktur, die für den Kanal benötigt wird, wie z.B. Anteilige Miete und Betriebskosten (Energie, Wasser), anteilige Fuhrparkkosten, anteilige Telefonkosten, anteilige Amtsausstattung und EDV-Ausgaben
zuordnen	Betriebskostenvorschreibung Kanal (wenn Kanal von einem Verband betrieben wird) – Verbandsumlage Betriebskosten
400	Betriebsausstattung unter EUR 400,00 (Geringwertige Wirtschaftsgüter)
VR	Abschreibung für Anlagen des Kanals (unter Berücksichtigung etwaiger Förderungen, Anschlussgebühren – siehe Arbeitsblatt Anlagenverzeichnis im Kosten-/Nutzencheck)
	Kalkulatorische Zinsen
zuordnen	Weitere Kosten „Kanal“, wie z.B. Schadensfälle, Errichten von Hausanschlüssen
8	Einnahmen / Erlöse „Kanal“ (exkl. Einnahmen aus Abwassergebühren), z.B. Betriebskostenzuschüsse, Einnahmen aus der Errichtung von Hausanschlüssen, Anschlussgebühren (Netzverdichtung) – Durchschnitt der letzten 7 Jahre
Kostenstelle 5 „Kläranlage“	
455	Chemikalien, wie Konditionierungsmittel (z.B. Flockungsmittel, Kalk), Phosphatfällung, Chemikalien für den Laborbereich (z.B. Küvettentest) etc.
4 u. 7	Instandhaltung und Reparatur: Betriebsstoffe (Verbrauchsgüter), wie Reinigungsmittel, Schmier- und Schleifmittel, Kleinmaterial für Reparaturen, Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten an der Kläranlage etc.
5	Personalkosten für den Klärwärter inklusive Lohnnebenkosten
7	Aus- und Weiterbildungskosten für den Klärwärter, z.B. Seminargebühren
560	Reisekosten, wie Kilometergeld, Fahrtkosten, Diäten
6 u. 7	Leistungen durch Dritte, wie z.B. Honorare von Ziviltechnikern, Klärschlammanalysen, Gutachten, Evaluierung etc.
60 u451	Energiekosten, wie z.B. Strom (wenn eigene Zählerrichtungen vorhanden sind), Gas, Wasser, Wärme und Brennstoffe (Heizöl)
728	Reststoffentsorgung, wie Rechengut- und Klärschlammmentsorgung, Entsorgung von Sandfanginhalten
zuordnen	Kfz-Betriebskosten - Treibstoffe, Instandhaltung, Versicherung etc.
4	Sachkosten, wie Schreibmaterial und Büroartikel, Druckwerke etc.
6	Telekommunikationsdienste, wie Telefon, Fax, Internet
670 bzw. zuordnen.	Versicherungen, Steuern/Abgaben (z.B. Kommunalsteuer, Grundsteuer)
4,6,7	Anteilige Kosten zur Nutzung der gemeindeeigenen Infrastruktur, die für die Kläranlage benötigt wird, wie z.B. Anteilige Miete und Betriebskosten (Energie, Wasser), anteilige Telefonkosten, anteilige Amtsausstattung und EDV-Ausgaben
zuordnen	Betriebskostenvorschreibung Kläranlage (wenn Kläranlage von einem Verband betrieben wird) – Verbandsumlage Betriebskosten
400	Betriebsausstattung unter EUR 400,00 (Geringwertige Wirtschaftsgüter)
VR	Abschreibung für Anlagen der Kläranlage

	Kalkulatorische Zinsen
zuordnen	Weitere Kosten „Kläranlage“, wie z.B. Schadensfälle
8	Einnahmen / Erlöse „Kläranlage“ (exkl. Einnahmen aus den Abwassergebühren)
	Kostenstelle 6 „Verwaltung“
5	Personalkosten inklusive Lohnnebenkosten (Anteil) für Gemeinde-/Verbandspersonal, wie z.B. für Abwassergebührenabrechnung, Abwassergebührenkalkulation, Buchhaltung, Sekretariat
7	Aus- und Weiterbildungskosten für Gemeindebedienstete wie z.B. Gebühren für Seminare zur Berechnung der Abwassergebühren, Rechtsseminare, Kostenrechnung
7 od. 5	Bezüge der Organe, Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgelder für PolitikerInnen für die Teilnahme an Abwasserausschusssitzungen, an Seminaren, beim Verband: Aufwandsentschädigungen für Obmann, Kassier etc.
5	Reisekosten, wie Kilometergeld, Fahrtkosten, Diäten
7	Leistungen durch Dritte, wie z.B. Beratungsleistungen
4	Sachkosten, wie z.B. Schreibmaterial und Büroartikel, Literatur, Informationsmaterialien etc.
6	Telekommunikationsdienste, wie Telefon, Fax, Internet
4,6,7	Anteilige Kosten zur Nutzung der gemeindeeigenen Infrastruktur, die für die Abwasserreinigung benötigt wird, wie z.B. Anteilige Miete und Betriebskosten (Energie, Wasser) für Büroräumlichkeiten, anteilige Telefonkosten, EDV-Anlage
zuordnen	Verwaltungskostenbeitrag (wenn z.B. Gebührenkalkulation über den Verband erfolgt)
400	Betriebssausstattung unter EUR 400,00 (Geringwertige Wirtschaftsgüter)
VR	Anteilige Abschreibung für Anlagen der Verwaltung
	Kalkulatorische Zinsen
zuordnen	Weitere Kosten „Verwaltung“
8	Einnahmen / Erlöse „Verwaltung“ (exkl. Einnahmen aus den Abwassergebühren)
	Kostenstelle 7 „Schuldendienst“
34 / 35	Tilgung von Darlehen, sofern nicht als Abschreibung/kalk. Zinsen erfasst
24 / 25	Zinsen für aufgenommene Darlehen
zuordnen	Darlehensvorschreibung (vom Verband)